

Foto: Xenia Zezzi

Azizullah Ima
Und wir wissen nicht

Wie die Haut
haben wir uns an das örtliche Klima angepasst.
Selbst Händler der Freundlichkeit
denken nicht an die versunkenen Schiffe in den Witterungen
am anderen Ende der Gewässer,
und wir wissen nicht, dass
das Fieber eines jeden Diktators
die Erderwärmung vorantreibt,
und wir wissen nicht, dass
die Liebeslieder der Menschen
noch die fernsten Stürme befrieden,
und wir wissen nicht …

و نمی‌دانیم که

مثلِ پوستِ تن
عادت کرده‌ایم به آب‌وهوای نزدیک،
حتا بازرگانانِ مهربانی
به کشتی‌های غرق‌شده در اقلیمِ آن‌سوی آب‌ها نمی‌اندیشند.
و نمی‌دانیم که
تبِ هر دیکتاتوری
گرمای زمین را بالا می‌برد،
و نمی‌دانیم که
آوازهای عاشقانهٔ انسان‌ها
دورترین توفان‌ها را فرومی‌نشانند،
و نمی‌دانیم که …

Andreas Neeser
Das andere Leben

Was Wissen, was Un- oder Halb-!
Wir behaupten die Möglichkeit, denken uns
Zeile für Zeile Gewissheit
im anderen Leben
ein sagbares Glück.

Gedankenzimmer, deren Fenster offenstehen

- **West-östlicher Divan des 21. Jahrhunderts**
- **Autorentandem von Weiter Schreiben Schweiz**
- **Nachwort von Manfred Papst**
- **Zweisprachige Ausgabe Persisch-Deutsch**

»Andreas Neeser ist ein Meister der Prägnanz, der Verknappung, auch der Auslassung, während sein Gesprächspartner Azizullah Ima aus der Tradition poetischer und narrativer Prachtentfaltung kommt, die wir mit den Märchen aus Tausendundeiner Nacht verbinden.«

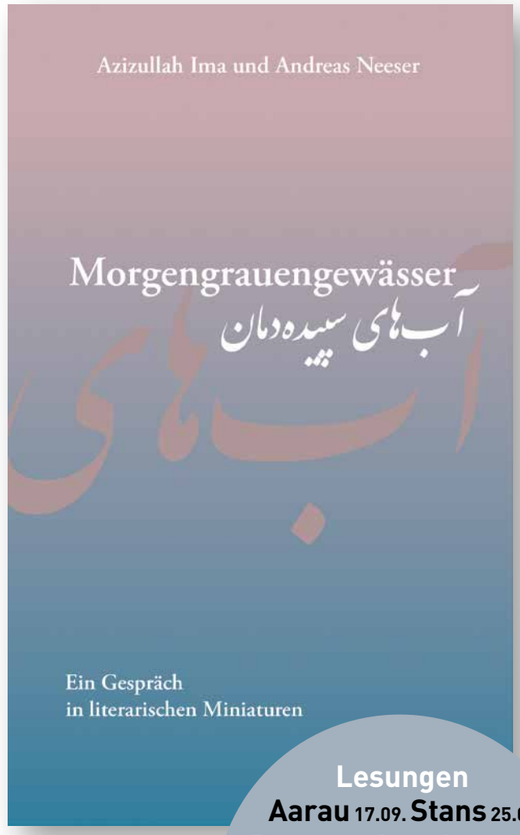
Manfred Papst

In *Morgengrauengewässer* führen der afghanische Exilautor Azizullah Ima und der Schweizer Schriftsteller Andreas Neeser einen intensiven, thematisch vielschichtigen literarischen Dialog. In Imas Miniaturen scheint immer wieder der Protest gegen Krieg und religiösen Fanatismus auf, während Neeser die Vorläufigkeit von Welt- und Identitätserfahrung reflektiert. In ihrem Zusammenspiel ergeben die Miniaturen ein faszinierendes west-östliches Gewebe.

Azizullah Ima, 1963 geboren, studierte Pädagogik in Kabul und war Chefredakteur der Tageszeitung *Dariz*. Als 1996 die Taliban die Macht übernahmen, musste er Afghanistan verlassen. Seit 1999 lebt er in der Schweiz. Er hat auf Persisch zahlreiche Romane, Erzählungen und Gedichte publiziert. www.azizullah-ima.com

Andreas Neeser, geboren 1964, studierte Germanistik, Anglistik und Literaturkritik in Zürich. Von 2003 bis 2011 Aufbau und Leitung des Aargauer Literaturhauses, danach Tätigkeit als Deutschlehrer. Sein umfangreiches literarisches Schaffen wurde vielfach ausgezeichnet. www.andreasneeser.ch

Sarah Rauchfuß stammt aus Niedersachsen und lebt heute in Berlin. Nach einem ersten Studium der Iranistik und Philosophie studierte sie Zentralasienwissenschaften. Seit 2019 übersetzt sie persische Literatur ins Deutsche. www.sarahrauchfuss.com



Lesungen
Aarau 17.09. **Stans** 25.09.
Bern 09.10. **Lenzburg** 21.10.
Zug 26.10. **Zürich** 19.11.
Weinfelden 29.11.
Frauenfeld 15.12.
und weitere in Planung

Azizullah Ima und Andreas Neeser
Morgengrauengewässer
Ein Gespräch in literarischen Miniaturen

Übersetzung der Texte von Azizullah Ima
aus dem Persischen von Sarah Rauchfuß

ca. 152 Seiten, gebunden, Lesebändchen
Format 12,5×20,4 cm
ca. € (D) 27.– | € (A) 27.80 | Fr. 30.–
ISBN 978-3-03973-068-1, WG 1100

Erscheint im August 2025